

English version below

PRESSEMITTEILUNG

Flugprobleme im Sommer: Hier müssen Passagiere mit Verspätungen rechnen

- **AirHelp analysiert Flugausfälle und Verspätungen von Juni bis August und zieht Bilanz für dieses Jahr**
- **Im vergangenen Sommer kam es in Serbien, Malta und Griechenland zu den meisten Flugproblemen**
- **Fast zehn Prozent aller verspäteten Passagiere in Europa sind von Deutschland abgeflogen**

Berlin, 14. Juni 2024 – Im Juni, Juli und August 2023 waren rund 115,8 Millionen Flugreisende in Europa von Flugproblemen betroffen, davon 11,3 Millionen mit Abflug aus Deutschland. Während in den Sommermonaten vor der Pandemie durchschnittlich 27 Prozent der Passagiere mit Verspätungen und Flugausfällen zu kämpfen hatten, lag der Anteil im letzten Jahr bei 36 Prozent. In Deutschland kommt es in Frankfurt anteilig zu den meisten Flugproblemen. Das geht aus einer Untersuchung von AirHelp (www.airhelp.de), dem weltweit größten Travel-Tech-Unternehmen, hervor.

Die Hälfte der Passagiere in Serbien ist verspätet gestartet

Urlauber:innen in Serbien mussten im letzten Jahr starke Nerven beweisen: 50 Prozent aller Reisenden dort hatten im vergangenen Sommer mit Flugverspätungen oder Ausfällen zu kämpfen, das entspricht rund 700.500 Passagieren. Eine ebenfalls sehr hohe Verspätungsquote im Sommer 2023 weist Malta mit 46,6 Prozent auf. Hier haben 562.000 Passagiere den Abflugort verspätet verlassen. Den dritten Platz belegt 2023 Griechenland mit einer Verspätungsquote von 43,5 Prozent (5,9 Millionen Passagiere). Zwei der Länder tauchten auch in den vergangenen Jahren immer wieder weit oben in dem Negativ-Ranking auf: Im Jahr 2022 gab es die meisten Flugprobleme in Serbien, Deutschland und Griechenland. Vor der Pandemie – im Jahr 2019 – waren ebenfalls die meisten Passagiere in Serbien, Griechenland sowie in Portugal von Flugproblemen betroffen.

Finnland, Norwegen und Litauen am pünktlichsten

In Finnland, Norwegen und Litauen kommt es seit Jahren zu vergleichsweise wenigen Verspätungen und Flugausfällen: Im vergangenen Sommer war in den drei Ländern ungefähr jede:r fünfte Fluggast von Flugstörungen betroffen. In Finnland waren es 19,8 Prozent (525.000 Passagiere), in Norwegen 20,1 Prozent (1,7 Millionen Passagiere) und in Litauen 20,9 Prozent (144.000 Passagiere). Bereits im Sommer 2022 gab es in Finnland, Litauen und Norwegen die wenigsten verspäteten Flugreisenden.

Die Ergebnisse für die Länder 2023 können Sie [dieser Tabelle](#) entnehmen.

11,3 Millionen verspätete Passagiere in Deutschland

Der Anteil der verspäteten Passagiere in Deutschland hat abgenommen: 2022 landete die Bundesrepublik mit einer Quote von 46,5 Prozent (12,3 Millionen Passagiere) auf dem zweiten Platz der Länder mit den meisten Flugproblemen. In 2023 waren 37 Prozent der Passagiere von Flugproblemen betroffen – Platz 11 im europaweiten Vergleich.

In Frankfurt kam es in den vergangenen Jahren deutschlandweit zu den meisten Verspätungen und Ausfällen – es zeichnen sich im Vergleich von 2023 zu 2022 aber leichte Verbesserungen ab: Während 2022 am Fraport noch 54,8 Prozent (4,3 Millionen Passagiere) und am Flughafen Frankfurt-Hahn (HHN) noch 5,7 Prozent (99.300 Passagiere) verspätet starteten, so lagen die Verspätungsquoten 2023 bei 45,5 und 45,4 Prozent. Vor der Pandemie sahen die Verspätungsquoten allerdings noch deutlich besser aus – 2019 landete der Fraport zwar auch auf dem ersten Platz, allerdings mit einer Quote von 33,2 Prozent (3,5 Millionen Passagiere).

Der Stuttgarter Flughafen ist der pünktlichste

Am pünktlichsten sind Reisende im Sommer 2023 in Stuttgart abgeflogen: 22,6 Prozent (329.000 Passagiere) waren von Flugverspätungen und -ausfällen betroffen. Auch im Jahr davor belegte der Stuttgarter Flughafen mit einer Quote von 26,8 Prozent (333.000 Passagiere) den letzten Platz. Zu vergleichsweise wenigen Flugprobleme kam es letzten Sommer auch an den Flughäfen Weeze (24,6 Prozent und 56.700 Passagiere) sowie an dem Düsseldorfer Flughafen (25,9 Prozent und 796.000 Passagiere). An diesen Flughäfen stehen die Chancen für Urlauber:innen in diesem Sommer also dementsprechend gut.

Die Ergebnisse für die deutschen Flughäfen 2023 können Sie [dieser Tabelle](#) entnehmen.

Flüge in Europa immer noch deutlich unpünktlicher als vor der Pandemie

„Mittlerweile sind fast wieder genauso viele Urlauber:innen und Geschäftsreisende mit dem Flugzeug unterwegs wie vor der Pandemie – eine positive Entwicklung für die Flug- und Tourismusbranche. Allerdings scheinen hohe Verspätungs- und Ausfallquoten mittlerweile zum Standard an deutschen und europäischen Flughäfen zu sein. Da seit Jahren immer dieselben Flughäfen unser Negativranking anführen, sollten sich Passagiere mit Abflug in Serbien oder Griechenland sowie in Frankfurt auch in diesem Sommer auf Flugprobleme einstellen.“

Sollte es zu Verspätungen oder Ausfällen kommen, dürfen sich Urlauber:innen aber nicht die Laune verderben lassen. Wichtig ist, die Flugverzögerungen genau zu dokumentieren und im Anschluss an die Reise Ansprüche auf Entschädigungszahlungen zu prüfen“, sagt Nina Staub, Fluggastrechtsexpertin von AirHelp.

Über die Untersuchung

Die Studie basiert auf den Flugdaten der Monate Juni, Juli und August 2023 und 2022. Es wurde untersucht, wie viele Passagiere innerhalb dieses Zeitraums von Verspätungen und Flugausfällen betroffen waren. Die Anzahl Passagiere und die Prozentangaben wurden gerundet. Es wurden nur Länder und Flughäfen berücksichtigt, in denen mindestens 500.000 Fluggäste pro Land bzw. 100.000 pro Flughafen abgeflogen sind. Für präzise sowie aussagekräftige Daten nutzt AirHelp eine Vielzahl von Quellen und kombiniert sie in einer globalen Flugdatenbank, um u. a. Deckungslücken in den Daten einiger Anbieter zu beseitigen. Die Anbieter werden nach der Qualität ihrer Daten priorisiert. Bei Datenkonflikten (z. B. unterschiedliche Ankunfts- oder Abflugzeiten) wird statt eines Durchschnitts die Quelle mit der höchsten Autorität verwendet.

Über Airhelp

AirHelp ist die weltweit größte Organisation für Fluggastrechte. Seit der Gründung 2013 hilft das Unternehmen Reisenden dabei, Entschädigungen für verspätete oder ausgefallene Flüge sowie im Falle einer Nichtbeförderung durchzusetzen. Zudem ergreift AirHelp juristische und politische Maßnahmen, um die Rechte von Fluggästen weltweit weiter zu stärken. Das Unternehmen hat bereits mehr als 16 Millionen Menschen geholfen, ist in 30 Ländern aktiv und beschäftigt über 350

Mitarbeiter:innen. Seit 2019 kooperiert AirHelp mit Verbraucherschutz Deutschland (www.verbraucherschutz.de/airhelp) und hilft bei der Durchsetzung der Fluggastrechte von Verbrauchern, die sich an den Verbraucherschutz Deutschland gewandt haben. Mehr Informationen über AirHelp finden Sie unter: www.airhelp.com/de/

Pressekontakte

Pia Senkel | pia.senkel@tonka-pr.com | +49(0)173.370.2649

Ansel Glenewinkel-Meyer | ansel.glenewinkel-meyer@tonka-pr.com | +49(0)172.634.6128

PRESS RELEASE

Flight problems in summer: passengers can expect delays here

- **AirHelp analyzes flight cancellations and delays from June to August and takes stock for this year**
- **Last summer, Serbia, Malta, and Greece experienced the most flight problems**
- **Almost ten percent of all delayed passengers in Europe departed from Germany**

Berlin, XX June 2024 – In June, July, and August 2023, around 115.8 million air travelers in Europe were affected by flight problems, 11.3 million of whom were departing from Germany. While in the summer months before the pandemic, an average of 27 percent of passengers had to deal with delays and flight cancellations, last year the proportion was 36 percent. In Germany, Frankfurt has the highest proportion of flight issues. This results from a study by AirHelp (www.airhelp.de), the world's largest travel tech company.

Half of passengers in Serbia took off late

Holidaymakers in Serbia had to show strong nerves last year: 50 percent of all travelers there had to deal with flight delays or cancellations last summer, which corresponds to around 700,500 passengers. Malta also had a very high delay rate in summer 2023 at 46.6 percent. Here, 562,000 passengers left the departure airport late. In third place in 2023 was Greece with a delay rate of 43.5% (5.9 million passengers). Two of the countries have also repeatedly appeared high up in the negative ranking in recent years: In 2022, Serbia, Germany, and Greece experienced the most flight problems. Before the pandemic – in 2019 – most passengers were also affected by flight issues in Serbia, Greece, and Portugal.

Finland, Norway, and Lithuania are the most punctual

Finland, Norway, and Lithuania have had comparatively few delays and flight cancellations for years: Last summer, around one in five passengers in the three countries was influenced by flight disruptions. In Finland it was 19.8 percent (525,000 passengers), in Norway 20.1 percent (1.7 million passengers) and in Lithuania 20.9 percent (144,000 passengers). Finland, Lithuania, and Norway already had the fewest delayed passengers in summer 2022.

11.3 million delayed passengers in Germany

The proportion of delayed passengers in Germany has decreased: in 2022, Germany was in second place among the countries with the most flight problems with a rate of 46.5 percent (12.3 million passengers). In 2023, 37% of passengers were affected by flight problems - 11th place in a Europe-wide comparison.

In recent years, Frankfurt has experienced the most delays and cancellations in Germany - but there are signs of a slight improvement in the comparison between 2023 and 2022: While 54.8 percent (4.3 million passengers) were still delayed at Fraport in 2022 and 5.7 percent (99,300 passengers) at Frankfurt-Hahn Airport (HHN), the delay rates in 2023 were 45.5 and 45.4 percent respectively. Before the pandemic, however, the delay rates looked much better - in 2019, Fraport was also in first place, but with a rate of 33.2 percent (3.5 million passengers).

Stuttgart Airport is the most punctual

In summer 2023, travelers departed the most punctually in Stuttgart: 22.6 percent (329,000 passengers) were affected by flight delays and cancellations. In the previous year, Stuttgart Airport was also in last place with a rate of 26.8 percent (333,000 passengers). There were also comparatively few flight problems last summer at Weeze Airport (24.6 percent and 56,700 passengers) and Düsseldorf Airport (25.9 percent and 796,000 passengers). The opportunities for holidaymakers at these airports are therefore correspondingly good this summer.

Flights in Europe are still significantly less punctual than before the pandemic

“Almost as many holidaymakers and business travelers are now traveling by plane again as before the pandemic – a positive development for the aviation and tourism industry. However, high delay and cancellation rates now seem the norm at German and European airports. As the same airports have always topped our negative ranking for years, passengers departing from Serbia, Greece, or Frankfurt should also be prepared for flight issues this summer.

However, holidaymakers should not let delays or cancellations spoil their mood. It is important to document the flight delays precisely and to check claims for compensation payments after the trip,” says Nina Staub, AirHelp's passenger rights expert.

About the study

The study is based on flight data for the months of June, July, and August 2023 and 2022 and analyzed how many passengers were affected by delays and flight cancellations during this period. The number of passengers and percentages were rounded. Only countries and airports with at least 500,000 passengers per country or 100,000 per airport were taken into account. For accurate and meaningful data, AirHelp uses a variety of sources and combines them in a global flight database to eliminate coverage gaps in some providers' data. The providers are prioritized according to the quality of their data. In the event of data conflicts (e.g. different arrival or departure times), the source with the highest authority is used instead of an average.

About AirHelp

AirHelp is the world's largest air passenger rights organization. Founded in 2013, the company has been helping travelers to claim compensation for delayed or canceled flights and denied boarding. AirHelp also takes legal and political action to further strengthen the rights of air passengers worldwide. The company has already helped more than 16 million people, is active in 30 countries and employs over 350 people. Since 2019, AirHelp has been cooperating with Consumer Protection Germany (www.verbraucherschutz.de/airhelp) and helps to enforce the air passenger rights of consumers who have turned to Consumer Protection Germany. You can find more information about AirHelp at: www.airhelp.com/de/

Press contacts

Pia Senkel | pia.senkel@tonka-pr.com | +49(0)173.370.2649

Ansel Glenewinkel-Meyer | ansel.glenewinkel-meyer@tonka-pr.com | +49(0)172.634.6128